E1-Junioren Saison 2013/2014

JFV FUN I E1-Junioren Landesliga Süd

FV Blau- Weiß 90 Briesen 4 : 4 E1-Junioren am: 01.09.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
21	Siegel Tom	Torwart				50			0.0
2	Gardt Tim Oliver	li.Verteidiger				50			0.0
3	Hüfner Lennart	re.Verteidiger				50			0.0
6	Nerlich Hannes	Stürmer	1			45			0.0
9	Krüger Franz	Innenverteidiger				50			0.0
10	Triepler Julian	Mittelfeld	2			50			0.0
11	Lässig Lucas	Mittelfeld	1			50			0.0
8	Zimmer Gino	Stürmer				5			0.0
5	Friedrich Jonathan	o.Einsatz				0			0.0
7	Paprottka Sylvio	o.Einsatz				0			0.0

Spielbericht

Der Gastgeber hatte an den ersten beiden Spieltagen mit bemerkenswerten Ergebnissen auf sich aufmerksam gemacht. Hierdurch mehr als vorgewarnt reiste die E 1 des JFV FUN in die Mark Brandenburg nach Briesen. Die Mannen um Spielführer Franz Krüger begannen das Spiel erstaunlich unverkrampft, konnten mit spielerischen Mitteln die Begegnung offen gestalten und sich beim Gastgeber gehörigen Respekt verschaffen. Spätestens in der sechsten Minute, als Lucas Lässig die Führung für die Niederlausitzer erzielte, wussten alle Briesener, was die Uhr geschlagen hatte. Hier und heute standen sich zwei Mannschaften auf Augenhöhe gegenüber. Die Gastgeber verstärkten ihrerseits den Druck, zeigten enorme technische Fähigkeiten gepaart mit hoher Grundschnelligkeit. Aber die Fußballunion hatte Antworten parat. Mit sauber vorgetragenen Kontern und einer selten zuvor gesehenen Effektivität erzielten Julian Triepler und Hannes Nerlich Mitte der ersten Hälfte zwei weitere Treffer und sorgten für eine scheinbar sichere Führung. Der Anschlusstreffer fünf Minuten vor der Halbzeitpause war aus Sicht der Gäste ärgerlich, fiel für den neutralen Betrachter aber mehr als verdient und sorgte so für eine Spannungssteigerung mit Blick auf die zweite Halbzeit. Diese begann für das Team des JFV FUN verheißungsvoll. Drei Minuten nach Wiederanpfiff traf erneut Julian Triepler für seine Farben. Sollte heute wirklich ein Auswärts-Dreier drin sein ? Die Briesener waren in der Folge in der Lage, noch eine Schippe draufzulegen. Sie belohnten sich mit einem Doppelschlag und waren eine viertel Stunde vor Spielende wieder auf Schlagdistanz. Ihrem Streben nach dem Ausgleich stellten die Gäste jetzt ihr Kämpferherz entgegen. Neun Minuten vor Ultimo fiel trotz alledem der Ausgleich. Hochverdient für den Gastgeber. Aber auch der Gast aus der Niederlausitz brauchte nicht mit leeren Händen nach Hause fahren. Mit vollem Körpereinsatz, sich in die Schüsse der Briesener werfend, wurde ein Punkt gesichert. Hätte jemand dem Trainerteam vor der Partie einen Punkt in Aussicht gestellt - hätten sie das wohl unterschrieben. Das Team scheint angekommen zu sein in einer Liga, die sich momentan sehr ausgeglichen darstellt und in der jeder Punkt hart erarbeitet werden muß. Auf der heutigen Leistung läßt sich aufbauen. Sportlicher Respekt gebührt einem starken, fairen Gastgeber. GM/RH